

INFORMATION

Österreichische Forschungsgesellschaft
Straße - Schiene - Verkehr
Karlgasse 5 - 1040 Wien
Tel.: 01/585 55 67
E-Mail: office@fsv.at - Internet: www.fsv.at

Anmeldung:

RSI/RSA-Forum:

Aktuelle Themen der RSI-RSA und Unfallstellensanierung – Best Practise

Datum: Donnerstag, 18. September 2025

ordentliches FSV-Mitglied

Nachwuchsförderung:

50% Rabatt auf Normalpreis (Aktion gilt für alle unter 32 Jahren, bei gleichzeitiger Übermittlung eines Lichtbildausweises per E-Mail zur Bestätigung des Alters.)

Titel, Vor- und Nachname

Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail*

Sie stimmen zu, dass die uns von Ihnen mitgeteilten Daten (z.B. Name, Firma, Adresse, Telefonnummer) zwecks Zusendung von Seminareinladungen, -bestätigungen, -absagen, -unterlagen in unserer Datenbank gespeichert werden.

Sie können Ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

Datum, Unterschrift

*E-Mail notwendig für Anmeldebestätigung und sonst. Mitteilungen

Bitte senden Sie mir den monatlichen FSV-Newsletter zu.

FSV-Infonachmittag:

RSI/RSA-Forum:

Aktuelle Themen der RSI-RSA und Unfallstellensanierung – Best Practise

Datum: Donnerstag, 18. September 2025

Ort: FSV (Karlgasse 5, 1040 Wien)

Einlass und Registratur: ab 13:00 Uhr

Dauer: 13:30 bis 16:45 Uhr

Teilnahmebetrag € 190,00,- (exkl. MwSt.)

Ermäßigter Preis € 150,00,- (exkl. MwSt.)

für ordentliche FSV-Mitglieder und jede/n weitere/n, gleichzeitig angemeldete/n Teilnehmer/in derselben Organisation

Nachwuchsförderung: 50% Rabatt (auf Normalpreis)

Aktion gilt für alle unter 32 Jahren, bei gleichzeitiger Übermittlung eines Lichtbildausweises per E-Mail zur Bestätigung des Alters.

Für interessierte Studierende bieten wir bei dieser Veranstaltung spezielle Konditionen auf Nachfrage an.

Im Seminarbetrag sind die Seminarunterlagen sowie Getränke und Snacks enthalten.

Zielgruppe

- **Verkehrssicherheitsbeauftragte im Bereich Straße und Verkehr**
- **Behörden- und LändervertreterInnen**
- **ZiviltechnikerInnen, Straßen- und VerkehrsplanerInnen**
- **Fachleute aus den Bereichen Straßenplanung/Verkehrssicherheit**
- **MitarbeiterInnen von Planungsbüros**
- **AbsolventInnen der Schulungen „RSI/ RSA“**
- **Interessierte am Thema Verkehrssicherheit**
- **StudentInnen**

Anmeldung

Die Anmeldung kann auf unserer Homepage (www.fsv.at) oder mittels umseitigem Anmeldeformular (per E-Mail an veranstaltung@fsv.at oder per Fax an 01/585 55 67-99) erfolgen.

Nach dem Einlangen erhalten Sie innerhalb von drei Werktagen eine Rechnung, die sofort zu begleichen ist.

Im Falle einer Absage werden Sie **schriftlich** (per E-Mail) verständigt.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FSV, die Sie auf der Homepage der FSV (www.fsv.at) einsehen können.

FSV-Infonachmittag (Wien)

RSI/RSA-Forum: Aktuelle Themen der RSI-RSA und Unfallstellen- sanierung – Best Practise

Donnerstag, 18. September 2025

13:30h Beginn

Buffet

16:45h Podiumsdiskussion

**Österreichische Forschungsgesellschaft
Straße • Schiene • Verkehr
www.fsv.at**

VERKEHRSSICHERHEIT HAT VORRANG: AUSBAU VON WISSENS-SYNERGIEN IM BEREICH VERKEHRSSICHERHEIT

Die Forschungsgesellschaft Straße, Schiene Verkehr versucht im Zuge der Veranstaltungen des RSI-RSA FORUMS Sicherheitsexperten unterschiedlicher Bereiche zu vernetzen und dabei auch praktische und besonders effiziente und fachliche Diskussionen zu präsentieren. Dabei geht es einmal mehr um wichtige Road Safety Inspections, Road Safety Audits und Unfallanalysen.

Österreich ist im Bereich der Verkehrssicherheit ein Musterland hinsichtlich Unfallaufnahme und wichtiger moderner Richtlinien innerhalb der EU: Mit der UDM-Datenbank sind exakte punktgenaue Unfallauswertungen - durch den Einsatz von RSI und RSA sind neue Methoden der Prophylaxe möglich.

Auch wenn in Österreich noch nicht alle Möglichkeiten der Verkehrssicherheit ausgeschöpft sind, können alle Wissenschaftler, Fachexperten und Politiker auf das bisher Erreichte stolz sein. Uns allen muss aber bewusst sein, dass diese fachlichen und wissenschaftlichen Schätze von den Verantwortlichen weiterhin behütet und gefördert werden müssen.

Um den Wirkungsgrad der Verkehrssicherheit in Österreich weiter erhöhen zu können sollen daher ungenutzte Synergien zusammengeführt werden.

So sollte zukünftig auf die bundesweite detaillierte UDM-Datenbank für Personenschaden vor allem auch von gerichtlich beeideten Verkehrssicherheits-Sachverständigen, von den vom BM bestellten Straßenverkehrssicherheitsgutachtern, von Wissenschaftlern der Universitäten, die Verkehrssicherheitsinhalte vermitteln, sowie von geprüften Ziviltechnikern gegen Entrichten einer geringen Gebühr zugegriffen werden können.

Denn mit dem bestehenden UDM-Auswerte-Programm könnte der Wirkungsgrad der praktischen integrativen Sicherheitsarbeit im Zuge der Wahrnehmung von Verkehrssicherheitsaufgaben erheblich gesteigert werden.

Hierbei kann in Sachen Schulung und Handhabung gerade die FSV mit ihren Experten direkt Hilfestellungen geben. Dies umso mehr, als bereits jetzt die Ausbildungsgrundlagen für Gutachter-tätigkeiten für Road Safety Auditoren und Road Safety Inspektoren vom FSV erfolgen. Dies würde im Regelkreis Unfallanalyse - Safety Inspection - Planung und Setzen von Sicherheitsmaßnahmen und Auditierung - alles aufbauend auf den bisherigen RVS-Richtlinien und FSV-Schulungen, wo ein hohes Maß an interdisziplinärem Wissen dahinter steht - eine weitere große Wissens-Synergie mit sich bringen.

Das ist auch deshalb wichtig, weil die Bundesländer im Sinne des §96/1 StVO die Hauptaufgabe der Koordination für die Verkehrssicherheit in ihrem Bundesland innehaben.

Denn gerade die Zuständigkeit der Bundesländern ist in Abwägung des Wechselspiels der finanziellen Machbarkeit, kostengünstiger Entscheidungen, aber auch Personal- und Aufwandsminimierung zu sehen, alles wichtige Grundsätze, die immer dahinter stehen. Dabei gilt es den fachlichen Ausgleich für diese Grundsätze zu finden, was bis dato in Österreich sehr gut gelungen ist.

Das Ziel des aktuellen Forums im September ist es für den Gesamt Bereich RSI-RSA-Unfallsanierung, Best-Practise Fälle und bewährte Methoden zu präsentieren, um Erfahrungswerte vorzustellen und wichtige Inhalte weiterzugeben. Dabei ist die Präsentation dieser Inhalte für erfahrene Experten und auch für Newcomer und Personen aus anderen Fachbereichen besonders wichtig, damit alle Teilnehmer des Forums in dieser Veranstaltung auch weitere ergänzende praktische Erkenntnisse erlangen können.

SV Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Ernst Pflger
Vorsitzender des Zertifizierungsbeirates
Präsidialrat der EVU – Europäische Vereinigung
für Unfallforschung und Unfallanalyse

ABLAUF

*Moderation: SV Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Ernst PFLEGER,
Vorsitzender des Zertifizierungsbeirates /
EPIGUS - Institut für ganzheitliche Unfall- und Sicherheitsforschung*

13:30 Einleitende Worte

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Ernst PFLEGER
EPIGUS - Institut für ganzheitliche Unfall- und Sicherheitsforschung

13:35 Aktuelle Rechtsfragen zum Thema STVO § 96/1

Dipl.-Ing. Matthias NAGLER
ÖAMTC

14:00 Ausgewählte Beispiele von RSI und RSA sowie Unfallanalysen

Dipl.-Ing. Astrid STOIK-MAYRHOFER
Stoik & Partner ZT-GmbH

14:25 Wichtige Erkenntnisse für RSI bei Unfallauswertungen mit Personenschaden

D.I. Cordula MÜLLER

14:50 Buffet

15:30 Systematische Unfallanalysen im Städtischen Bereich LINZ

D.I. Dr. Dagmar METH
Magistrat Linz

15:55 Praktische Erfahrungen aus RS-Inspections / Unfallanalysen, Audits

Dipl.-Ing. Cornelia STRASSER
ASFINAG

16:20 Podiumsdiskussion mit allen vortragenden Experten des FORUMS

16:45 Ende der Veranstaltung